

## 01.10.2010 | T.ELIAS (ABGESCHLOSSEN)

Das über die Initiative "weiter bilden" geförderte Projekt T.ELIAS hat zum Ziel, über verschiedene Qualifizierungs- und Transfermaßnahmen die Kompetenzen von Beschäftigten mit den beteiligten Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie aufzubauen und nachhaltig in den Organisationen zu verankern. Der Fokus liegt dabei auf der Arbeitssystemgestaltung.

### **T.ELIAS steht für "Transfer - Engineering Lernförderlicher Industrieller ArbeitsSysteme".**

- **T**ransfer - nachhaltiges Verankern von Kompetenzen
- **E**ngineering - Gestalter von Arbeitssystemen sind angesprochen
- **L**ernförderlich - die zu gestaltende Arbeit soll Lernanreize beinhalten
- **I**ndustrielle **A**rbeits**S**ysteme - Kern sind Produktionssysteme der M&E-Industrie

### **Projektziel**

Das über die Initiative "weiter bilden" geförderte Projekt T.ELIAS hat zum Ziel, über verschiedene Qualifizierungs- und Transfermaßnahmen die Kompetenzen von Beschäftigten mit den beteiligten Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie aufzubauen und nachhaltig in den Organisationen zu verankern. Der Fokus liegt dabei auf der Arbeitssystemgestaltung.

In dem Projekt werden besonders die betrieblichen Gestaltungsexperten für den Zusammenhang zwischen Kompetenzentwicklung und Veränderungsfähigkeit von Arbeitssystemen sensibilisiert und qualifiziert. Ziel dabei ist die Ausbildung von Veränderungsroutinen bei den Beschäftigten, um Schritt halten zu können mit den Anforderungen der Arbeitswelt, die durch immer schnelllebigere Produktinnovationen, neue Technologien und Produktionssysteme gekennzeichnet ist. Das Projekt T.ELIAS will die betrieblichen Gestaltungsexperten für den Zusammenhang zwischen Kompetenzentwicklung und Veränderungsfähigkeit von Arbeitssystemen sensibilisieren und qualifizieren sowie Lernprozesse in den Pilotunternehmen systematisch etablieren. Darüberhinaus lernen die beteiligten Unternehmen im gemeinsamen Austausch miteinander und voneinander. Damit gibt es in T.ELIAS vier zentrale Themen:

- Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen
- Umsetzungsbegleitung der Qualifizierungsinhalte
- strukturierter Erfahrungsaustausch
- Transfermaßnahmen in die M&E Industrie

## **Laufzeit des Projekts**

01.10.2010 - 30.09.2012

## **Projektdurchführung**

GOM Gesellschaft für Organisationsentwicklung und Mediengestaltung mbH

Lukasstraße 11, 52070 Aachen,

Ansprechpartner: Dr.-Ing. Gerd Conrads, Tel.-Nr.: +49 241 40937-94, E-

Mail: g.conrads(at)gom.de

## **Projektpartner**

- Deutsche MTM-Vereinigung e.V.
- Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e.V.

## **Partnerunternehmen**

- [Eickhoff Gießerei GmbH, Bochum](#)
- [Hella KGaA Hueck & Co., Lippstadt](#)
- [Leopold Kostal GmbH & Co. KG, Lüdenscheid](#)
- [TRW Automotive GmbH & Co. KG, Gelsenkirchen](#)
- [WILO SE, Dortmund](#)

Ausführliche Informationen zum Projekt finden Sie [hier!](#)

ARTIKEL TEILEN:

## **Ihr Ansprechpartner**

### **PD Dr. Peter Kuhlang**

CEO MTM ASSOCIATION e. V. und Geschäftsführer MTM SOLUTIONS GmbH

Tel. +49 40 822779-0

[peter.kuhlang@mtm.org](mailto:peter.kuhlang@mtm.org)